

✉ info@tierschutz-streuner.de
🌐 www.tierschutz-streuner.de
f www.facebook.com/tsstreuner
📷 www.instagram.com/tsstreuner

Wildtiere in unseren heimischen Gärten

BIENEN

**Kleiner Leitfaden zum Schutz unserer
heimischen Wildtiere,
welche in unseren Gärten leben.**



Für weitere
Informationen
scannen Sie unseren
QR-Code



Die Eigenschaften der Bienen

Bienen haben eine Vielzahl von Eigenschaften, die sie zu faszinierenden und wichtigen Mitgliedern unseres Ökosystems machen:

Soziales Verhalten

Bienen leben in hochorganisierten sozialen Gemeinschaften, die von einer Königin geleitet werden. Sie zeigen ein bemerkenswertes Zusammengehörigkeitsgefühl und arbeiten zusammen, um das Überleben des

Arbeitsaufteilung

Innerhalb des Bienenstocks gibt es klare Aufgabenverteilungen. Arbeiterinnen sammeln Nahrung, bauen Waben, kümmern sich um die Brut und verteidigen den Stock, während die Königin für die Fortpflanzung

Bestäubung

Bienen spielen eine entscheidende Rolle bei der Bestäubung von Pflanzen, was für die Produktion von Nahrungsmitteln unerlässlich ist. Ein Großteil unserer Nutzpflanzen ist auf

Kommunikation

Bienen kommunizieren miteinander durch Tanzsprache und Duftstoffe. Der Bientanz ist eine komplexe Form der Kommunikation, mit der Arbeiterinnen ihren Artgenossen

Wabenbau

Bienen bauen komplexe Waben aus Wachs, die als Lager für Nahrung und Brut dienen. Der Wabenbau ist ein beeindruckendes Beispiel für die ingenieurtechnischen Fähigkeiten von

Anpassungsfähigkeit

Bienen sind hoch anpassungsfähige Insekten und können in verschiedenen Umgebungen leben, von städtischen Gebieten bis hin zu ländlichen Landschaften.

Effizienz

Bienen sind äußerst effiziente Arbeiterinnen. Sie können große Mengen an Nektar sammeln und in Honig umwandeln, der als Energiequelle für das Bienenvolk dient.

Stachel

Bienen haben einen Stachel, den sie zur Verteidigung ihres Volkes einsetzen können. Allerdings sterben sie nach dem Stich, da der Stachel mit ihrem Hinterleib verbunden ist und beim Stich herausgerissen wird.

Ökologische Bedeutung

Bienen tragen wesentlich zum Erhalt der biologischen Vielfalt bei, indem sie Pflanzen bestäuben und dadurch die Grundlage für diverse Ökosysteme schaffen.



Gefahren für Bienen in unseren Gärten

In unseren Gärten gibt es leider viele potenzielle Gefahren für Bienen. Hier sind einige der wichtigsten:



Pflanzenschutzmittel

Der Einsatz von Pestiziden und Herbiziden kann Bienen vergiften, insbesondere wenn sie auf blühenden Pflanzen angewendet werden, die von Bienen besucht werden.

Verlust von Lebensraum

Die Zerstörung natürlicher Lebensräume durch menschliche Aktivitäten wie die Umwandlung von Wiesen und Wäldern in landwirtschaftliche Flächen oder Wohngebiete verringert die verfügbaren Nahrungs- und Nistmöglichkeiten für Bienen.

Monokulturen

Die Anpflanzung großer Felder mit nur einer Pflanzenart, wie zum Beispiel Mais oder Soja, bietet den Bienen eine eingeschränkte Auswahl an Nahrung und kann zu Mangelernährung führen.

Fremde Arten

Einige invasive Pflanzenarten konkurrieren mit einheimischen Pflanzen um Ressourcen und können die Nahrungsquelle für Bienen verringern.

Klimawandel

Veränderungen im Klima können die Verfügbarkeit von Nahrung und Wasser für Bienen beeinträchtigen und die Verbreitung von Krankheiten und Parasiten begünstigen.

Krankheiten und Parasiten

Bienen können von verschiedenen Krankheiten und Parasiten wie der Varroamilbe, Nosema oder Bienenparasiten befallen werden, die ihre Gesundheit und Überlebensfähigkeit beeinträchtigen können.



Die Varroamilbe ist eine der größten Bedrohungen für Honigbienen weltweit. Sie parasitiert auf Bienenlarven und erwachsenen Bienen, schwächt die Bienen durch Blutsaugen und überträgt gleichzeitig verschiedene Krankheiten.

Um die Gefahren für Bienen in unseren Gärten zu verringern, können wir verschiedene Maßnahmen ergreifen, wie die Verwendung von bienenfreundlichen Pflanzen, den Verzicht auf den Einsatz von Pestiziden, die Schaffung von natürlichen Lebensräumen und das Anlegen von Blühstreifen.

Tipps, die Bienen das Leben retten.

Es gibt viele einfache Möglichkeiten, wie Sie dazu beitragen können, das Leben von Bienen zu schützen und zu sichern:

⇒ Blumen pflanzen

Bienen sind auf Blüten angewiesen, um Nahrung in Form von Nektar und Pollen zu sammeln.

Durch das Anpflanzen von blühenden Pflanzen in Gärten, auf Balkonen oder öffentlichen Flächen schaffen Sie eine reichhaltige Nahrungsquelle für Bienen.

Wählen Sie dabei Pflanzen aus, die über einen längeren Zeitraum blühen und verschiedene Blütenfarben und -formen bieten, um eine vielfältige Nahrungsquelle anzubieten.



⇒ Aufklärung

Die meisten Menschen wissen nicht genug über die Bedeutung von Bienen für die Umwelt und die Bedrohungen, denen sie ausgesetzt sind.

Indem Sie selbst und andere über die wichtige Rolle von Bienen bei der Bestäubung von Pflanzen und der Erhaltung der biologischen Vielfalt informieren, können Sie das Bewusstsein für ihr Schicksal schärfen und andere dazu ermutigen, sich ebenfalls für ihren Schutz einzusetzen.



⇒ Vermeidung von Pestiziden:

Pestizide können für Bienen äußerst schädlich sein und ihre Nahrungsquellen vergiften. Durch die Verwendung natürlicher Schädlingsbekämpfungsmethoden oder biologischer Pestizide können Sie Schädlinge bekämpfen, ohne die Bienen zu gefährden.

Es ist auch wichtig, Pflanzen zu wählen, die natürliche Schädlingsbekämpfer wie Marienkäfer oder Schlupfwespen anziehen, um ein ökologisches Gleichgewicht im Garten zu fördern.

⇒ Bienenfreundliche Landwirtschaft unterstützen

Landwirte können einen großen Einfluss auf das Wohlergehen von Bienen haben.

Durch die Anlage von blühenden Pflanzenstreifen entlang der Felder und die Reduzierung des Einsatzes von Pestiziden können sie Lebensraum und Nahrungsquellen für Bienen schaffen.

Einige Landwirte praktizieren auch eine regenerative Landwirtschaft, die den Boden und die Umwelt schont und gleichzeitig die Biodiversität fördert.

⇒ Bienenhotels bauen

Wildbienen, wie zum Beispiel Mauerbienen oder Maskenbienen, benötigen geeignete Nistplätze, um ihre Eier abzulegen und ihre Larven aufzuziehen. Bienenhotels sind künstliche Nisthilfen, die aus verschiedenen Materialien wie Holz, Bambus oder Lehm hergestellt werden können.

Indem Sie ein Bienenhotel in Ihrem Garten aufstellen, können Sie Wildbienen einen sicheren Ort zum Nisten bieten und so zur Erhaltung ihrer Population beitragen.

⇒ Gartenpflege

Viele Menschen neigen dazu, Unkraut in ihren Gärten zu entfernen, ohne zu erkennen, dass viele dieser "Unkräuter" eigentlich wertvolle Nahrungspflanzen für Bienen sind. Lassen Sie daher einige Bereiche Ihres Gartens wild wachsen und blühen, um Bienen eine zusätzliche Nahrungsquelle zu bieten. Selbst in einem kleinen Garten oder auf einem Balkon können Sie Töpfe mit blühenden Pflanzen wie Lavendel, Salbei oder Flieder anpflanzen, um Bienen anzulocken.

⇒ Wasserversorgung

Bienen benötigen nicht nur Nektar und Pollen, sondern auch Wasser, um sich zu ernähren und ihren Bienenstock zu kühlen.

Indem Sie flache Wasserquellen wie Vogeltränken oder flache Schalen mit Wasser in Ihrem Garten aufstellen und einige Steine hineinlegen, auf denen die Bienen landen können, ohne zu ertrinken, können Sie ihnen helfen, ihren Durst zu stillen und ihre Überlebenschancen zu verbessern.

www.tierschutz-streuner.de

Unser Spendenkonto

Hier kommt Ihr Geld direkt bei den Tieren an:



Tierschutz-Streuner

Bank: N26

IBAN: DE23 1001 1001 2471 3742 27

BIC: NTSBDE33XXX



oder per Paypal an:

info@tierschutz-streuner.de